Pfarrei Reichertshofen Gottesdienstordnung

01. 11. – 09. 11. 2025 – Nummer 40 / 25



Reichertshofen

Samstag, 01. 11. - Allerheiligen

08.15 Hochamt

Kollekte für die Sanierungen: Glockenstuhl, Kirchturm und Orgel

M f. Josef und Maria Stiegler

13.30 Totengedenken im Friedhof

Sonntag, 02. 11. - Allerseelen

Kollekte "Ostpriesterhilfe" – Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa

09.45 Allerseelenrequiem

M f. alle unsere Verstorbenen; JM f. Franz Härtl und Frau Annemarie, Birgit Härtl und Mario Härtl 13.00 Allerseelenrosenkranz

Freitag, 07. 11. - Willibrord

18.30 Rosenkranz19.00 Heilige MesseM.f. Alexander B

M f. Alexander Bäumel und allenverstorbenen Mitglieder der FF Reichertshofen; JM f. Hildegard und Johann Lang

und Brigitte Lang

Sonntag, 09. 11. - Weihetag der Lateranbasilika

Jugendsammelaktion Zählsonntag

08.15 Heiliges Amt

M f. Karl Distler langjähriger Kirchenpfleger von St. Helena, auch während meiner Kaplans Zeit (1994 – 1997)

13.00 Rosenkranz

Buchberg

Sonntag, 02. 11. - Allerseelen 13.00 Allerseelenrosenkranz

<u>Dienstag, 04. 11. - Karl Borromäus</u> 19.00 Heilige Messe SM f. Josef Weingärtner und Geschwister

Mittwoch, 05. 11. -

Pater Rupert Mayer 18.30 Rosenkranz

10.50 Rosenkran

Samstag, 08. 11. 13.00 Heilige Taufe von Lina Lorek

Sonntag, 09. 11. -

Weihetag der Lateranbasilika
13.00 Rosenkranz

Forst

Sonntag, 02. 11. - Allerseelen 13.00 Allerseelenrosenkranz

Mittwoch, 05. 11. Pater Rupert Mayer

17.00 Rosenkranz

Sonntag, 09. 11. -

Weihetag der Lateranbasilika kein Rosenkranz

Sengenthal

Samstag, 01. 11. - Allerheiligen

09.45 Heiliges Amt

Kollekte für die neue Lautsprecheranlage in der Kirche

M f. alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

15.00 Totengedenken im Friedhof

Sonntag, 02. 11. - Allerseelen

Kollekte "Ostpriesterhilfe" – Priesterausbildung in Osteuropa

08.15 Allerseelenrequiem

M f. alle unsere Verstorbenen **13.30** Allerseelenrosenkranz

Freitag, 07. 11. - Willibrord

Bücherei Sengenthal 19.00 Spiel- und Leseabend

Sonntag, 09. 11. -

Weihetag der Lateranbasilika

Jugendsammelaktion Zählsonntag

09.45 Heiliges Amt

M f. alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Pfarrnachrichten

Einen runden bzw. hohen Geburtstag feierten

- Manfred Schneider, 80 Jahre, Sengenthal
- Berta Regensburger, 89 Jahre, Forst
- Herbert Waffler, 85 Jahre, Buchberg
- Helga Dotzer, 75 Jahre, Buchberg
- Maria Braun, 75 Jahre, Buchberg
- Norbert Schmalzl, 91 Jahre, Forst
- Rosmarie Pröpster, 75 Jahre, Buchberg
- Alfred Rückert, 88 Jahre, Sengenthal

Herzliche Glück- und Segenswünsche

In die Ewigkeit sind vorausgegangen

- Dr. Dagmar Engelmann-Vebrová, Reichertshofen, 64 Jahre
- Rudolf Rößler, 84 Jahre, Sengenthal

 Maria Graml, 88 Jahre, Reichertshofen

Requiescant in pace.

Weltmissionssonntag

Am vergangenen Sonntag feierte man in der Pfarrei Reichertshofen den Weltmissionssonntag.

Dabei wurden nach den beiden Gottesdiensten in Reichertshofen und Sengenthal Aktionen des "Eine – Welt -Laden" Teams der Kolpingfamilie Reichertshofen und eine Schulbrot-Aktion zugunsten der "Karlheinz Böhm Stiftung - Äthiopienhilfe" angeboten.

Zufrieden zeigten sich die Akteure des Eine Welt Laden Teams und Heimatpfleger Andreas Meyer über die angebotenen Aktionen.

Alle 140 Brotlaiberl konnten nach den Gottesdiensten verkauft werden, so dass nach Abzug der Herstellkosten 313 Euro, bedingt auch durch Spenden, erzielt werden konnte.

Der Erlös dieser Solidaritätsaktion wird komplett an die "Karlheinz

wird komplett an die "Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe" für das Bauen eines Trinkwasserbrunnens überwiesen.

Das Eine Welt Laden Team der Kolpingfamilie wird wie alle Jahre ihre Erlöse wieder als Spende zu einem späteren Zeitpunkt weitergeben. Pfarrer Manfred Obermayer bedankte sich bei den Akteuren für die durchgeführten Aktionen und bei Bäckermeister Franz Härtl aus Reichertshofen für die schmackhaften Brote.



Witterungsbedingt wurden die Eine Welt Artikel und Brote unter der Empore in der Pfarrkirche Reichertshofen verkauft.

Andreas Meyer

Friedhofskreuz

Rechtzeitig zu Allerheiligen konnte im Friedhof Reichertshofen das neu erstellte Friedhofskreuz damals durch die Mitarbeiter des Bauhofes vor Jahren aufgestellt werden.

Die Gemeinde Sengenthal ist Sachaufwandsträger der beiden Friedhöfe in Reichertshofen und Sengenthal und übernahm die Herstellungskosten.

Nun konnten auch die Christus-. und die Marienfigur wieder angebracht werden.

Bürgermeister Werner Brandenburger sagte beim Pressetermin am Friedhof, dass das alte Holzkreuz sehr morsch war und besonders die beiden Figuren, Christus und Maria schon sehr in Mitleidenschaft gezogen waren. Darum entschied sich die Gemeinde alles zu erneuern.

Zimmerermeister Jan Berschneider aus Winnberg fertigte aus starken gehobelten Eichenbohlen das Kreuz, das auf der Draufsichtseite mit Kupferblech eingekleidet wurde um es vor Regen und Frost zu schützen.

Die beiden Modellbauer Erhard Hauschka und Jürgen Rupp aus Sengenthal restaurierten die Korpusse (Körper) Christus und Maria.

Wie Erhard Hauschka sagte, sei die fast lebensgroße Christusfigur aus schwerem Grauguss und an den Füßen bereits aufgeplatzt gewesen. Durch die Witterungseinflüsse und

Fröste in all den Jahrzehnten seien die Risse immer größer geworden. Jetzt wurden die Schäden mit einem zwei Komponentenkleber behoben, gespachtelt, grundiert und mit witterungsbeständigen Acrylfarben wieder in den alten Zustand versetzt.

Ebenso wurde die Marienfigur vom Moos und Dreck gereinigt und wieder neu gefasst.

Gut 40 Arbeitsstunden wendeten die beiden Modellbauer für die Sanierung auf.

Die Gemeinde investierte 1.500 Euro in die Erneuerung des Kreuzes samt den beiden Figuren, welches jetzt wieder zu einem sehr schönen Blickfang in der Mitte des Friedhofes wurde, so Bürgermeister Werner Brandenburger.

hofen ist unter der Chronologie aus dem Jahre 1902 nachzulesen: "Der Friedhof erfährt nach 1871 eine zweite Erweiterung. Früher war das leicht sichtbar an der Mauer und dem Friedhofskreuz, etwa auf Höhe des

Wassertroges.

In der Chronik der Pfarrei Reicherts-

Pfarrer Lukas Kerling weihte das neue Friedhofskreuz, dass heute am Leichenhaus steht, und sich vom heutigen dadurch wesentlich unterschied, dass es höher war und unter der Christusfigur eine Muttergottes trug", so der mittlerweile verstorbene Chronist Josef Sichert aus Sengenthal aus dem Jahre 1996.

Pfarrer Manfred Obermayer freute sich, dass das neue erstellte Kreuz samt den Figuren gerade jetzt zu Allerheiligen wieder an seinem Stammplatz steht.

Er bedankte sich bei Bürgermeister Werner Brandenburger, dem Gemeinderat, bei allen Mitwirkenden, besonders bei Erhard Hauschka und Jürgen Rupp für die Sanierung der Kreuzfiguren.

Alles schaut jetzt wieder sehr ansprechend und gut aus, so Pfarrer Manfred Obermayer.

Andreas Meyer

legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für Sie war" (Lk 2, 7). Schon bei seiner Geburt musste das Gotteskind erfahren, dass Menschen andere Interessen haben, als es aufzunehmen: Maria und Josef mussten auf "Herbergssuche" gehen.

Diese Herbergssuche greifen wir im Brauchtum des **Frauentragens** auf. Unsere Marienikone aus der Taufkapelle in Reichertshofen wird in der Adventszeit in unserer Pfarrgemeinde unterwegs sein.

Sie sind eingeladen, diese Ikone für einen Tag bei sich zu beherbergen, oder gegebenenfalls auch für mehrere



Frauentragen im Advent Im Weihnachtsevangelium heißt es: "Sie (Maria) wickelte ihn in Windeln und

Tage, falls sich nicht für jeden Tag Gastgeberinnen und Gastgeber finden lassen. Das Marienbild wird dann zu Ihnen gebracht und verbleibt eine zeitlang bei Ihnen.

Vielleicht ist es möglich, sich in der Familie und / oder mit Gästen um die Marienikone zu versammeln; oder eben auch alleine.

Danach geben Sie die Marienikone zur nächsten Gastgeberin, zum nächsten Gastgeber weiter bzw sie wird bei Ihnen abgeholt.

Die Liste zum Eintragen liegt in Sengenthal (auf dem Tisch mit den Gottesdienstordnungen beim Eingang) und ab dem 09. November mittags in Reichertshofen auf.

Lob der Vielfalt

So., 09. 11., 18.30 Uhr, Hofkirche

Einladung zum ökumenischen Gottesdienst am Jahrestag der Novemberpogrome 1938 mit Hochw. Herrn Dekan Stefan Wingen, Frau Dekanin Christiane Murner, Pastoralreferent Christian Schrödl.

Musikalische Gestaltung von Brigitte Blank (Klarinette) und Martin Sigl (Akkordeon).

Kath. Erwachsenenbildung

"Von der Kunst des Altwerdens" Altwerden ist gestaltbares Schicksal Forum Zeitzeichen;

Eintritt frei

Referent: Wunibald Müller, Autor, Theologe, Psychotherapeut

Montag, 03. 11., 19.00 Uhr Landratsamt, Nürnberger Str. 1, NM

10 Jahre Initiative Stolpersteine Für Sulzbürg und Neumarkt

Ein Bericht von Dr. Frank Präger Eintritt frei

Dienstag, 11. 11., 19.00 Uhr Bürgerhaus, Fischergasse 1, NM

Elisabeth Erzählabend – Die Heilige im Licht

Im Rahmen von Tragwerk7 Eintritt frei

Referent: Bernd Bischoff Autor, Theologe, Psychotherapeut

Mittwoch, 12. 11., 19.00 Uhr Kirche St. Elisabeth, Centrum 1, Postbauer-Heng

Frauenbegegnungstag in Pölling "Funken der Hoffnung" mit Hochw. Herrn Pfarrer Markus Fiedler Samstag, 15. 11., 10.00 – 15.00 Uhr

Anmeldung bis 13. 11. beim Pfarrbüro Pölling Tel.: 09181 / 3 16 35

Pfarrhaushälterin

Nachdem Frau Haußner in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, suche ich ab November eine Person, die diese Aufgabe neu übernimmt.

Es handelt sich dabei um ein halbtags Arbeitsverhältnis mit 19,5 Wochenstunden.

Bitte sprechen Sie den Pfarrer an.

Falls Sie sich vorstellen können, dass Sie dies übernehmen können, oder jemanden anderen sich dafür vorstellen können, dann sprechen Sie mich bitte an. Die Aufgaben im Pfarrhaus und im Pfarrgarten können auch gerne im Zugehverhältnis stundenweise einoder mehrfach aufgeteilt werden.

Pfarrei

Einladung zum Gebet in dieser Woche Wir beten für alle unsere lieben Ver-

storbenen: Herr, schenke ihnen glückliche und endgültige Erfüllung in dir.

(Beicht-) Gespräche mit dem Pfarrer nach den Gottesdiensten und nach vorhergehender persönlicher oder telephonischer Absprache.

Ebenso Krankenbesuche mit heiliger Kommunion zuhause.

Bitte telephonisch (09181 / 12 20) oder persönlich vereinbaren

Postanschrift

Ortsstraße 14, 92369 Sengenthal

E-Mail

reichertshofen@bistum-eichstaett.de

<u>Telephon</u> 09181 / 12 20 nach ca. 25 Sekunden Anrufbeantworter

Homepage

www.bistum-eichstaett.de/ pfarrei/reichertshofen

Spendenkonten

- Kath. Pfarrkirchenstiftung Reichertshofen: DE27760695530003241165
- Kath. Pfarrkirchenstiftung Reichertshofen: Glockenstuhl, Kirchturm, Sakristeianbau und Orgel: DE71760695530103241165
- Kath. Filialkirchenstiftung Sengenthal: DE80760520800005300546

Pfarrbüro	
Di	14.00 – 17.00 Uhr
Mi	08.00 – 11.00 Uhr
Fr	14.00 – 17.00 Uhr